

All die guten Gefühle, die Du in deinem Herzen belebst, in deinem Körper, „in deiner Krippe“, strahlst Du in die grosse weite Welt hinaus, und wie ein Spiegel strahlt die Umgebung das alles zu dir zurück. So wird dir auf dieser Welt immer wohliger. Du wirst immer unternehmungslustiger und willst dieses Licht, diesen hell leuchtenden Stern, diese göttliche Energie, diese Liebe, noch mehr aufleuchten lassen.

Jetzt, während dieser Weihnachtszeit hast du die Möglichkeit, diese Geschichte in dir aufleben zu lassen.

Du kannst selber prüfen, was es mit dieser Liebe auf sich hat und wie sich das für dich anfühlt.

Du kannst beobachten, wie deine Mitmenschen auch zu leuchten beginnen. Wie sie dich anlächeln und dich aufmuntern, auf diesem Weg weiter zu wandern.

Jetzt, wo du dies gelesen hast, wirst du sehen, dass Weihnachten ein Fest ist, das immer, täglich, jede Sekunde gefeiert werden darf.

Dazu wünsche ich dir viel Freude!

Ich wünsche dir ein wunderschönes Weihnachtsfest mit vielen Lichtlein.

Herzlich
Annemarie Koch



UNITY-Schweiz, Königweg 1A, 3006 Bern, Schweiz



Weihnachtsgeschichte für JUNG und ALT



www.malvorlagen-weihnachten.de

**Zum Ausmalen:
Die Krippe in deinen Farben.**

Liebe Mädchen, Jungs und Junggebliebene

Weihnachten, ein Fest, das in die dunkelste kalte Jahreszeit fällt. Ein Freudenfest!

Bereits Monate vorher wird für die Eltern, Grosseltern, Paten und Freunde gebastelt. In der Schule werden Weihnachtslieder einstudiert. Es ist die Zeit der Geheimnisse.

Und genauso geheimnisvoll ist der Ursprung dieses Festes. Da gibt es eine Krippe in einem Stall, Esel, Schafe, Hirten, Könige und ein Elternpaar namens Maria und Josef. Und das Wichtigste ist das kleine Baby in der Krippe, das Jesuskindlein.

Mich faszinierte das als Kind enorm und auch heute im Erwachsenen-Grossmutter-Alter ist dieses eine Fest speziell, geheimnisvoll, etwas Stilles, umrahmt mit wunderschöner Musik.

Warum musste dieses Kindlein Gottes in einem Stall geboren werden? Sicher war das sehr heimelig und gemütlich, so mit Heu, den Eltern, den Tieren. Und dann der hohe Besuch der heiligen drei Könige: Balthasar, Caspar und Melchior. Sie brachten wertvolle Geschenke: Weihrauch, Gold und Myrrhe.

Über dem Stall leuchtete hell der grosse Weihnachtsstern.

Ein wunderschönes Bild. Ein Bild voller Wunder. Ein Bild, wo man Vieles entdecken darf...



Ein grosses Herz hatte dieses Kindlein.
So habe ich gelesen.

Ich hätte auch ein grosses Herz, hat mir
einmal eine Frau gesagt, als ich ihr einen
Blumenstrauss aus Löwenzahn schenkte.

Alle Menschen haben so ein Herz, erzählte man mir später.
Viele wissen es nur nicht.

Auch **DU** hast so ein Herz!

Ganz einfach:
Mach es dir gemütlich, so gemütlich,
wie es das Christuskindlein in
der Krippe hatte. Geniess die
Stille. Vielleicht sumst du dazu
ein Weihnachtslied oder dein
Lieblingslied.



Spürst du dein Herz, wie es ganz leise bei dir anklopft und dir sagt:

Auch du bist so ein Gotteskind mit einem grossen Herz!

In dir schlummern viele Gaben und Begabungen. Diese kannst du immer dann entdecken, wenn du tief in deine „Krippe“ eintauchst, ins tiefste Innere deines Herzens, in deine Göttlichkeit.

Ja, du liest richtig, in deine Göttlichkeit, in die Liebe Gottes.

Diese Liebe ist es, welche den Stern von Bethlehem aufleuchten liess. Dieses Licht machte die Hirten auf dem Feld auf etwas Spezielles aufmerksam. Dieser Stern war es, welcher den drei heiligen Königen den Weg zum Stall zeigte.

Dieses Licht, anders ausgedrückt, diese Liebe, ist es, welche um dich herum eine Ruhe und Gemütlichkeit ausstrahlt und hilft, dass deine Mitmenschen sich bei dir wohlfühlen. Aber nicht nur die Menschen. Auch die Gefährten der Menschen, die Tiere und die Pflanzen fühlen sich in so einer liebevollen Umgebung wohlig.

Du siehst, diese Weihnachtsgeschichte ist nicht einfach so eine Geschichte. Sie ist viel mehr:
Sie zeigt dir auf, wie du dich selbst entdecken und erkennen kannst.